

IMPULSWOCHE technik bewegt 2015

Ein Angebot für Schulklassen der 8. und 9. Schulstufen



*Wiener Programm für Workshops und Führungen: 09. bis 13. November 2015

*Österreichweiter Fotowettbewerb: Einsendeschluss 22. Dezember 2015



Die **Impulswoche technik bewegt** bringt Jugendlichen die Aufgaben von ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen näher. **technik bewegt** gibt auf jugendgerechte und spannende Weise Einblick in planende, technische Berufe und zeigt die Bedeutung der ZiviltechnikerInnen für die Gestaltung unseres Lebensraums auf.

Die **Impulswoche 2015** findet heuer von **09. – 13. November** statt und bietet in allen neun Bundesländern vielfältige Angebote für Jugendliche. Im Rahmen des Wiener Programms erzählen ExpertInnen hautnah aus ihrer Berufspraxis, dieser Einblick in den Berufsalltag wird ergänzt durch praktische Workshops. Weiters finden Workshops direkt bei Bildungs- und Ausbildungsinstitutionen statt, zwei Exkursionen runden das diesjährige Programm in Wien ab. [Das genaue Programm finden Sie auf der nächsten Seite.](#)

Mit seinen Angeboten wendet sich die Impulswoche speziell an Jugendliche der **8. und 9. Schulstufe**, um in diesem Alter der Berufsorientierung auf technische Berufe aufmerksam zu machen und Interesse dafür zu wecken.

Die Impulswoche ist ein Projekt des Vereins **bink**, ein österreichweites Netzwerk von BauKulturVermittlungseinrichtungen für junge Menschen. Die Koordination in Wien betreut das Netzwerk-Mitglied [Wanderklasse](#).

Die Teilnahme am Programm ist **kostenfrei**, eine Anmeldung unter wien@bink.at ist erforderlich. **Anmeldefrist** ist der **30.10.2015**.

Österreichweiter Fotowettbewerb 'technik bewegt uns!'

Für Schulklassen der 8. und 9. Schulstufe
Einsendeschluss: **22. Dezember 2015**

Wo begegnet dir Technik? In Verbindung mit der Impulswoche **technik bewegt 2015** möchte **bink** die Sicht von Jugendlichen auf die Technik in ihrem Alltag kennen lernen.

Gesucht werden Situationen, Räume, Objekte, die es ohne technisches Wissen und menschliches Geschick so nicht gäbe. Egal ob es eine besonders knifflige Konstruktion, ein beeindruckender Raum oder ein spannendes Detail ist.

Euer Blick auf die Technik in unserem Alltag zählt.

Auf die Gewinner warten spannende Preise, der erste Preis ist ein Budget zur Aufwertung der Technik im Klassenraum im Wert von **EURO 400**. Eine Fachjury wählt aus den eingereichten Arbeiten die besten Fotos aus.

Weitere Informationen auf www.bink.at



DAS PROGRAMM technik bewegt 2015 FÜR WIEN



1. WIR KOMMEN ZU IHNEN: WORKSHOPS in den Schulen

Tragwerkslehre

09.11.2015, nachmittags
10.11.2015, nachmittags

Wir lernen die Kräfte Zug und Druck besser kennen und setzen sie selbst zum Brückenbau ein: Gibt es eine Brücke, die ohne Verbindungselemente wie Nägel, Seile, Klemmen oder Leim zusammengebaut werden kann? Wir bauen sie! Mit den Ziviltechnikern DI Peter Bauer und DI Dr. Klaus Petraschka

Landschaftsplanung

10.11.2014, vormittags

Welche Ansprüche stellen Erwachsene an den öffentlichen Raum, und wie nutzen Jugendliche urbane Plätze? Mit Hilfe der Methode „planning for real“ schlüpfen die SchülerInnen in neue Rollen und gestalten für verschiedene Zielgruppen einen Platz. Mit der Ziviltechnikerin DI Susanne Scherübl-Meitz

Raumplanung

11.11.2015, vormittags

Wie sieht die Siedlung des 21. Jahrhunderts aus? Im Rahmen eines Spiels wird das Planungskonzept „Stadt der kurzen Wege“ vorgestellt. Mit dem Ziviltechniker DI Reinhard Hrdliczka

Vermessungswesen

12.11.2015, vormittags
13.11.2015, vormittags

Lässt sich die gekrümmte Erdoberfläche auf einer Karte abbilden? Die SchülerInnen lernen die Aufgaben und Instrumente der Landvermessung kennen und vermessen ein Stück ihres Lebensraums. Mit den Ziviltechnikern DI Werner Stiglitz und DI Peter Stix

2. SIE KOMMEN ZU UNS: Workshops in den Einrichtungen

Architekturzentrum Wien: Berufsbild ArchitektIn

09.11.2015, 10:00 - 12:00

Treffpunkt/Veranstalterin:
Architekturzentrum Wien
Museumsquartier, 1070 Wien

Was genau tun ArchitektInnen? Was gehört zu ihren Aufgabengebieten und wie kann man überhaupt ArchitektIn werden? Der Workshop zeigt Tätigkeitsfelder und Arbeitsmethoden, wie Computer, Pläne und Modelle. Im zweiten Teil gibt ein Besuch in einem nahegelegenen Architekturbüro Einblick in die Praxis und Möglichkeiten zum Austausch.

TU Wien: Architektur: HausPlan - StadtPlan - LebensPlan

10.11.2015, 09:00 - 10:40

Treffpunkt/Veranstalterin:
TU Wien, Karlsplatz
1040 Wien

Wie beeinflusst die Planung eines Gebäudes den Alltag der BewohnerInnen? Kann man beim Planen Probleme frühzeitig erkennen? Wir setzen uns gemeinsam ein Ziel und lesen und zeichnen zusammen Pläne. Mit DI Dr. Renate Stuefer von der Technischen Universität Wien

3. WIR GEHEN GEMEINSAM: Exkursionen

Besichtigung des Kraftwerkes Freudenu: >technik bewegt< Wasser

12.11.2015, 14:00 - 15:30

Treffpunkt beim Kraftwerk
Weitere Infos bei Buchung

Nur in der Zusammenarbeit der unterschiedlichen technischen Berufe kann ein komplexes Bauwerk entstehen und betrieben werden. Wie sieht es hinter den Kulissen im Betrieb aus? Führung durch das Kraftwerk.

Baustellenführung: Denkmalpflege, auch eine Aufgabe der Architektur

13.11.2015, 13:00 - 14:30

Treffpunkt:
Palais Schwarzenberg
Schwarzenbergplatz
1030 Wien

Am Beispiel des Palais Schwarzenberg, das derzeit aufgrund umfassender Renovierungen für die Öffentlichkeit geschlossen ist, können verschiedene Aufgabenfelder der Architektur auf der Baustelle besprochen werden. Mit dem Ziviltechniker DI Thomas Hoppe



Weitere Informationen für interessierte Lehrpersonen:

Wer kann einen Workshop oder eine Führung buchen?

Lehrpersonen von Klassen der 8. oder 9. Schulstufe. Wir setzen das Interesse an unserem Programm voraus und bitten um Vorbereitung unseres Besuches in der Schule und bei den SchülerInnen. Es kommt ein Team aus ZiviltechnikerIn und Vermittlungsperson zu Ihnen.

Wie kann ich einen Workshop für meine Schulklasse buchen?

Sie wählen einen für Sie interessante Veranstaltung aus dem unten angebotenen Programm aus und schicken ein Bewerbungs-Mail an wien@bink.at.

Wie sind die Workshop-Zeiten in der Schule genau?

Die Schul-Workshops 2 Schulstunden. Wir kommen zu Ihnen zur **dritten Vormittags-Unterrichtsstunde** (ca. 10: Uhr) oder zur **ersten Nachmittags-Unterrichtsstunde** (ca. 14 Uhr). Wenn Sie von uns eine Buchungsbestätigung für einen Workshop erhalten haben, vereinbaren wir die exakte Beginnzeit.

Wer betreut die Exkursionen?

Wie bei jedem Schul-Workshop ist auch bei den Exkursionen immer eine **Vermittlungsperson** aus dem Organisationsteam von *technik bewegt* mit dabei und betreut Sie auch organisatorisch und inhaltlich vor Ort. Sie bringen mindestens eine Aufsichtsperson mit.

Weitere Informationen allgemein finden Sie hier: www.bink.at/technik-bewegt

Details zum Wiener Programm finden Sie hier: <http://www.wanderklasse.at/technik-bewegt.html>



Diese Veranstaltung wird im Auftrag der [Kammer der ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen](#) durchgeführt und ist ein Programm von [bink - Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen](#). Programmkoordination Wien: Sibylle Bader, [Wanderklasse - Verein für BauKulturVermittlung](#); Die Workshops werden durchgeführt mit ZiviltechnikerInnen der Kammer der ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen in Wien, dem [Architekturzentrum Wien](#), der [Technischen Universität Wien](#), Fakultät für Architektur und Raumplanung, Institut für Kunst und Gestaltung 1. Kooperationspartner 2015: [Verbund AG](#)

Die Impulswoche >technik bewegt<
ist eine Veranstaltung von



unterstützt von:
Kammern der Architekten
und Ingenieurkonsulenten



weitere Partner:



Informationen zu den Programmen
in den Bundesländern:
www.bink.at/technik-bewegt

Anmeldung bitte
bei den regionalen
Stellen bis
30. Oktober 2015 !

Burgenland
CONNECT Architektur | Kultur | Schule
Daniela Filipovits-Flasch
office@arch-filipovits.at

Kärnten
ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN
Christine Aldrian-Schneebacher
mail@architektur-spiel-raum.at

Niederösterreich
ORTE Architekturnetzwerk NÖ
Heidrun Schlögl
niederoesterreich@bink.at

Oberösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Birgit Schober-Pointinger
oberoesterreich@bink.at

Salzburg
Architektur*technik+schule
Sylvia Kleindienst
salzburg@bink.at

Steiermark
Raum macht Schule
Irene Gaulhofer
office@raummachtschule.at

Tirol
bildung. Kunst- & Architekturschule
Monika Abendstein
info@bildung.at

Vorarlberg
vai - Vorarlberger Architektur Institut
Benjamin Ohr
unit@v-a-i.at

Wien
Wanderklasse
Sibylle Bader
wien@bink.at

Impulswoche >technik bewegt<
9. bis 13. November 2015

technik bewegt

ZiviltechnikerInnen erzählen
aus ihrem Berufsleben

technik bewegt

vermittelt planende, technische Berufe auf jugendgerechte und spannende Weise und zeigt die Bedeutung der ZiviltechnikerInnen für die Gestaltung unseres Lebensraums auf.

Die Impulswoche >technik bewegt< bietet in allen neun Bundesländern Workshops für Jugendliche, die Einblick geben in das interessante Berufsfeld von ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen.

Die Module

bink - Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen bietet mit >technik bewegt< kompakte Module, die in der Impulswoche in ganz Österreich kostenfrei gebucht werden können.

Ablauf der Module:

- **kurzer Impuls zu den Aufgaben der ZiviltechnikerInnen**
- **ZiviltechnikerInnen erzählen aus ihrem Berufsleben**
- **Workshop**
- **Reflexion**

Dauer der Module: **2 Stunden**
Zielgruppe: **Jugendliche der 8. und 9. Schulstufe**

Architektur - Raum erforschen!

Wie entsteht Raum und wie wirkt er auf mich?

Mit verschiedenen Materialien werden Raumszenarien entwickelt und Raumsituationen in unterschiedlichen Maßstäben erprobt.

Tragwerksplanung - Konstruieren wie Leonardo da Vinci

Gibt es eine Brücke, die ohne Verbindungselemente wie Nägel, Seile, Klemmen oder Leim zusammengebaut werden kann?

Der Workshop erklärt die Konstruktionsprinzipien Bogenkonstruktion und geodätische Kuppel.

Landschaftsplanung - Der öffentliche Raum gehört uns!

Welche Ansprüche stellen Erwachsene an den öffentlichen Raum, und wie nutzen Jugendliche urbane Plätze?

Mit Hilfe der Methode „planning for real“ schlüpfen die SchülerInnen in neue Rollen und gestalten für verschiedene Zielgruppen einen Platz.

Verkehrsplanung - Treffpunkt Straße

Kann ein Verkehrsraum funktionieren, der von allen – von spielenden Kindern bis zu den AutofahrerInnen – gleichberechtigt genutzt wird?

Jugendliche lernen die Verkehrsplanungsphilosophie Shared Space kennen und entwickeln eigene Planungsideen.

Raumplanung - Stadt der kurzen Wege

Wie sieht die Siedlung des 21. Jahrhunderts aus?

Im Rahmen eines Spiels wird das Planungskonzept „Stadt der kurzen Wege“ vorgestellt und diskutiert.

Vermessungswesen - Tachymeter, Theodolit & Co

Lässt sich die gekrümmte Erdoberfläche auf einer Karte abbilden?

Die SchülerInnen lernen die Aufgaben und Instrumente der Landvermessung kennen und vermessen ein Stück ihres Lebensraums.

Wasserwirtschaft - Wasser ist mehr als H₂ und O!

Welche „Blinden Passagiere“ werden in unserem Trinkwasser transportiert und wie gelangen sie hinein?

Ein Rollenspiel erklärt auf sehr vergnügliche Art den Weg des Wassers durch unseren Lebensraum.

Zusätzlich zu diesen Modulen bietet jedes Bundesland individuell Exkursionen, Baustellenführungen oder Workshops zu weiteren Berufen.